

Anforderungen für die Teilnahme am D2 - Lehrgang und Prüfung:

Empfehlung: Die Teilnehmer sollten über 14 Jahre alt sein und sollten über mindestens vier Jahre Spielpraxis verfügen.

Die Prüfung besteht aus einer theoretischen und der praktischen Prüfung. Wird eine Teilprüfung nicht bestanden, so besteht grundsätzlich die Möglichkeit diesen Teil der Prüfung innerhalb von 24 Monaten zu wiederholen.

1. Theoretische Prüfung

Der Theorie- Stoff wird mit einem Fragebogen geprüft. Die Stoffgebiete legt der Landesvorstand fest. Die zu erreichende Höchst-Zahl sind 40 Punkte. Für das Bestehen der Teilprüfung müssen mindestens 24 Punkte erreicht werden.

2. Praktische Prüfung

Die zu erreichende Höchstzahl sind 60 Punkte. Für das Bestehen der Teilprüfung müssen mindestens 36 Punkte erreicht werden.

Bläser:

Tonleiter:

- neun Dur- Tonleiter und deren parallele Moll- Tonleiter, harmonisch und melodisch,
- Tonleiter sind Auswendig vorzutragen, auf – und abwärts und Dreiklang
- lässt der Tonumfang 2 Oktaven zu, sind diese vorzutragen
- Rhythmus nach Notenvorlage Leitfaden D2
- chromatische Tonleiter über mindestens eine Oktave; Holzbläser über zwei Oktaven
- Tempo MM. Viertel = 120, gebunden und gestoßen

Vortragsstücke:

- Es müssen 4 Werke aus der gültigen Literaturliste aus den Kategorien A (Etüden), B (Vortragsstücke – E-Musik) und C (Populare Musik) vorbereitet werden. Aus jeder Kategorie muss ein Stück enthalten sein.
- Von diesen Stücken müssen an der Prüfung 2 Werke vorgetragen werden. Das erste Werk (= Wahlstück) sucht sich der Schüler selbst aus, das zweite Pflichtstück wird im Los- Verfahren in der praktischen Prüfung ermittelt
- Freiwilliges „Vom Blatt- Spiel“ (man kann sich nur verbessern)

Schlagzeug: Die Werke und Rhythmen sind aus der Literaturliste „Schlagzeug“ zu entnehmen. Die Schlagzeug- Prüfung gliedert sich in folgende Teilbereiche:

- Pflichtbereich:
1. Kleine Trommel
 2. Lockmärsche: einer der 3 vorbereiteten Lockmärsche wird vorgetragen
 3. Perkussion, Auswahl der Rhythmen nach Vorgabe in der Literaturliste
 3. a) Rhythmus- Vortrag auf Percussion- Instrumenten
 3. b) Übernahme Rhythmus von 3.a) und Vortrag auf Drum Set
 4. Tonleiterspiel, Anforderungen wie bei Bläser; Vortrag über zwei Oktaven

Wahlbereiche: - daraus sind 3 Teilbereiche vorzutragen:

1. Drum Set
2. Set Up
3. Mallets (Stabspiele)
4. Pauken

Hinweise zum Pflichtbereich 4: Tonleiterspiel

- Tonleiter werden Auswendig auf einem Glockenspiel oder Xylophon vorgetragen
- keine Bewertung der Schlagtechnik